




05./07./11. Oktober 2021

Welche neuen Wege gibt es im Umgang mit Kompensationsmaßnahmen?

Online-Seminarreihe mit Ergebnissen aus dem Forschungsprojekt RAMONA – Stadtregionale Ausgleichsstrategien als Motor einer nachhaltigen Landnutzung



Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Kompensation mit Mehrwert

Im dicht besiedelten Raum wie der Region Stuttgart ist der Druck auf die unbebauten Flächen hoch. Die landwirtschaftliche Produktion regionaler Nahrungsmittel, der Natur- und Landschaftsschutz, der Wunsch nach Erholungsraum sowie der Bedarf an Entwicklungsflächen für städtische Nutzungen konkurrieren stark miteinander. Flächen für die Kompensation baulicher Eingriffe zu finden, wird immer schwieriger.

Wie lässt sich diese Konfliktsituation entschärfen? Welche Möglichkeiten gibt es, durch vorausschauende, integrierende Planung sowie eine bessere Kooperation aller Beteiligten Kompensationsmaßnahmen mit Mehrwert zu planen und umzusetzen?

Die Veranstaltungsreihe basiert auf den Ergebnissen des Forschungsprojekts RAMONA – „Stadtregionale Ausgleichsstrategien als Motor einer nachhaltigen Landnutzung“. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt geht der Frage nach, wie bau- und naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen nachhaltig und so umgesetzt werden können, dass sie auch andere Flächennutzungsansprüche erfüllen, z.B. Hochwasserschutz oder Naherholung.

RAMONA sucht neue Wege, Kompensation im Stadt-Land-Kontext mit weiteren Nutzungsansprüchen zu verbinden, Beteiligte zu vernetzen und Win-Win-Situationen zu schaffen. Projektpartner sind der Verband Region Stuttgart, die Landeshauptstadt Stuttgart, die Stadt Filderstadt, die Flächenagentur Baden-Württemberg, der NABU e.V., die Universität Hohenheim und die RWTH Aachen.

www.fona-ramona.de

Schwerpunktt Themen

- Gebündelte Kompensation und interkommunale Abstimmung
- Vorsorgende Kompensation und strategisches Flächenmanagement
- Möglichkeiten der multifunktionalen Gestaltung von Kompensationsmaßnahmen

Allgemeine Hinweise

Termin

05. / 07. / 11. Oktober 2021
Jeweils 10.00 – 12.30 Uhr

Veranstaltungsort

Online.

Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Alle Personen, die mit der Planung, Umsetzung und Pflege von Ausgleichsflächen betraut sind, z.B.:

- Mitarbeitende der kommunalen Genehmigungs- und Fachbehörden: Stadtplanung, Tiefbau/Straßenbau, Grünflächen, Liegenschaften, Naturschutz
- Mitarbeitende von Planungs- und Ingenieurbüros
- Vertretende von Verbänden und Vereinen
- Ehrenamtliche im Naturschutz und der Landschaftspflege

Teilnahme

Eine Teilnahme an der gesamten Veranstaltungsreihe ist ebenso möglich wie die Auswahl einzelner thematischer Veranstaltungen.

Die Seminare werden über die Plattform Cisco WebEx stattfinden. Den Zugangslink senden wir Ihnen einige Tage vor der jeweiligen Veranstaltung per E-Mail zu.

Tagungsgebühr

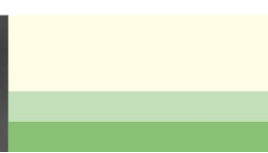
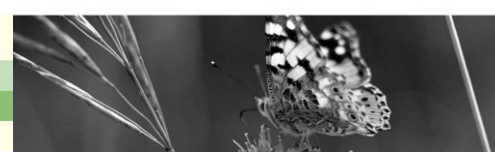
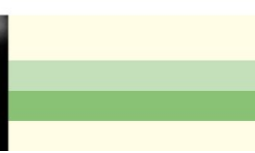
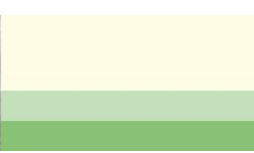
kostenlos

Anmeldung

Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg
Postfach 103439
70029 Stuttgart
Telefon 0711/126-2806

umweltakademie@um.bwl.de

<https://umweltakademie.baden-wuerttemberg.de/>



Gebündelte Kompensation und interkommunale Abstimmung

05. Oktober 2021, 10.00 bis 12.30 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Seminarreihe

Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg

Kompensation bündeln – warum und wie?

Dr. Martin Maier, Flächenagentur Baden-Württemberg

Der Landesbiotopverbund Baden-Württemberg – Auswirkungen auf die kommunale Ebene

Dr. Katharina Schumann, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Auf dem Weg zum Biotopverbund in der Region Stuttgart: Die Suchraumkulisse des Projekts RAMONA

Stefanie Clauß, Verband Region Stuttgart

Werkstattbericht Regionales Kompensationskonzept Südlicher Oberrhein

Klaus Dieter Schulz, Regionalverband Südlicher Oberrhein

Kompensation über die Gemarkung hinweg denken

Adrian Lange, Verein Interkommunales Kompensationsmanagement Mittelfränkisches Becken

Diskussion

Zusammenfassung und Ausblick

Vorsorgende Kompensation und strategisches Flächenmanagement

07. Oktober 2021, 10.00 bis 12.30 Uhr

Begrüßung

Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg

Ausgleich vorausplanen – Instrumente, Strategien und Möglichkeiten

Christiane Humborg, RWTH Aachen

Workshop an thematischen Stationen:

Strategisches Flächenmanagement

Frank Weyherter, Stadtplanungsamt Nürnberg
Christoph Grünfelder, Referat für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg

Landschaftsplan und Kompensation

Jochen Roos, roosplan

Ökokonto erfolgreich umgesetzt

Dr. Martin Maier, Lina Bauer,
Flächenagentur Baden-Württemberg

Zusammenfassung und Ausblick

Möglichkeiten der multifunktionalen Gestaltung von Kompensationsmaßnahmen

11. Oktober 2021, 10.00 bis 12.30 Uhr

Begrüßung

Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg

Naturschutz, Naherholung und Landwirtschaft auf einer Fläche – geht das?

Simone Jung, Verband Region Stuttgart

Impulse verschiedener Maßnahmen

Anne Föllner, Flächenagentur Baden-Württemberg
Matthias Ruckh, Bürgermeister Wolfschlugen

Die Schutzgüter kommen zu Wort:

Podiumsdiskussion mit Experten zu den Schutzgütern

Arten/Biotope

Dr. Gerhard Bronner,
Landesnaturerschutzbund Baden-Württemberg e.V.

Boden

Peter von Schnakenburg, Landeshauptstadt Stuttgart

Wasser

Prof. Dr. Christian Küpfer,
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen

Klima

Prof. Dr. Jürgen Baumüller, Universität Stuttgart

Landschaftsbild

Prof. Dr. Michael Roth,
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen

Mensch/Erholung

Dr. Christine Baumgärtner, Verband Region Stuttgart

Zusammenfassung und Ausblick